Amtliche Bekanntmachungen.

Polizei-Verordnung

für den Regierungsbezirk Merseburg, betr. die Verpflichtung der Inhaber offener Geschäftslokale zur Anbringung ihrer bürgerlichen Vor- und Zunamen an ihren Geschäftslokalen.

Auf Grund der §§ 6, 12 und 15 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850 in Verbindung mit § 137 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 wird mit Zustimmung des Bezirks-Ausschusses für die Städte des Regierungsbezirks Merseburg verordnet was folgt:

§ 1. Jeder Inhaber eines offenen Geschäftslokales ist unbeschadet des ihm nach Artikel 15 ff. des Handelsgesetzbuches zustehenden Rechts der Firmenführung verpflichtet, an seinem Geschäftslokal in einer von der Straße aus deutlich erkennbaren Schrift seinen ausgeschriebenen vollen bürgerlichen Vor- und Zunamen anzubringen. Soll außer dem bürgerlichen Namen auch die Geschäftsfirma angebracht werden, so hat beides auf demselben Schild, Tafel rc. zu geschehen, die Firma ist oben zu setzen und der bürgerliche Name darunter mit dem Vorsatz: „Inhaber".

Nur wenn die Bezeichnung der Firma mit dem ausgeschriebenen vollen bürgerlichen Vor- und Zunamen vollständig übereinstimmt, genügt die Anbringung der Firma.

§ 2. a) Sind die nach § 1 verpflichteten Inhaber eines offenen Geschäftslokales Ehefrauen oder minderjährige Personen, so muß dies aus der Aufschrift unzweideutig hervorgehen.

b) Sind mehrere Personen Inhaber des Geschäfts, so besteht die bezeichnete Verpflichtung für jeden einzelnen derselben.

c) Auf offene Handelsgesellschaften, Commanditgesellschaften und Commanditgesellschaften auf Aktien finden diese Vorschriften mit der Maßgabe Anwendung, daß hier für die Namen der persönlich haftenden Gesellschafter gilt, was vorstehend für die Inhaber der Geschäftslokale bestimmt ist. Sind mehr als zwei Betheiligte vorhanden, deren Namen hiernach in der Aufschrift anzugeben wären, so genügt es in diesem Falle, wenn die Namen von zweien mit einem das Vorhandensein weiterer Betheiligter andeutenden Zusatze aufgenommen werden.

d) Auf Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung und Genossenschaften finden diese Bestimmungen keine Anwendung.

§ 3. Die Ortspolizei-Verwaltungen sind befugt, im Einzelfalle über den Platz, die Art und den Inhalt der Aufschrift nähere Bestimmungen zu treffen.

§ 4. Die in den §§ 1 und 2 angeordnete Bezeichnung des Geschäftslokales hat spätestens mit der Eröffnung desselben zu erfolgen.

Bestehende Geschäftslokale haben den Vorschriften dieser Verordnung innerhalb eines Zeitraumes von drei Monaten nach Inkrafttreten der Verordnung zu genügen.

§ 5. Die in Gemäßheit der vorstehenden Bestimmungen etwa erforderlichen Aenderungen der Aufschrift sind spätestens 1 Woche nach Eintritt des Ereignisses, welches die Aenderung erforderlich macht, zu bewirken.

§ 6. Für die Befolgung der in den §§ 1 bis 5 getroffenen Bestimmungen ist neben dem Inhaber auch derjenige, welcher die Verwaltung des Geschäfts führt, verantwortlich.

§ 7. Auf Apotheker finden die Bestimmungen dieser Verordnung keine Anwendung.

§ 8. Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Verordnung werden mit Geldstrafe bis zu sechzig Mark, an deren Stelle im Unvermögensfalle entsprechende Haft tritt, geahndet.

§ 9. Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft.

§ 10. Mit dem Inkrafttreten dieser Polizei-Verordnung treten die denselben Gegenstand behandelnden innerhalb des Regierungsbezirks erlassenen Kreis- und Ortspolizei-Verordnungen außer Wirksamkeit.

Merseburg, den 20. März 1897.

Der Königliche Regierungs-Präsident.
J. A.: Meyer.

Bekanntmachung.

1. In der Zeit vom 16. bis 31. März 1897 sind nachstehende Gegenstände als gefunden hier abgegeben resp. angemeldet worden:
1 goldene Damenuhr mit Kette, 1 Tauchring, 1 Broche mit Perlmutteinlage, 1 silberne Cylinderuhr, 2 Damenarmbänder, 1 Korb mit weißem Tuch, 3 Taschentücher, 1 Bootslaterne, 1 Granatohrring, 1 Paar schwarze Handschuhe, 1 dunkler Damenkragen mit Pelzfutter, Gummibälle, 1 Ring, 2 Regenschirme, 2 Maulkörbe, 1 Fahne, 1 kleine Milchkanne, 1 Damenkamm, 1 helles Jacket, 1 Petroleumkanne, 1 Becher, 1 Schlüsselbund, Portemonnaies mit Inhalt, Handschuh, 1 Wagenschild.

2. In derselben Zeit sind als verloren hier angemeldet:
1 seidner Damenschirm, 1 Portemonnaie mit 166 Mk. Inhalt, 1 goldene Damenuhr mit Kette und Medaillon, 1 Diamantring mit Gravirung, ein weißes Taschentuch mit Stickereien.

An die unbekannten Eigenthümer der unter Nr. 1 verzeichneten Gegenstände ergeht hiermit die Aufforderung zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerken, daß, wenn eine solche nicht **innerhalb der nächsten 3 Monate** erfolgt ist, hinsichtlich der nicht reclamirten Gegenstände nach Maßgabe des § 8 des Ministerial-Reglements vom 21. April 1882 verfahren werden wird.

Bezügliche Auskunft wird während der Dienststunden im **Polizei-Sekretariat IV**, Polizei-Gebäude, Zimmer Nr. 56, ertheilt.

Halle a/S., den 1. April 1897. (x

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Im Monat März d. Js. sind an Geschenken und Sühnegeldern bei der Armenkasse eingegangen:

1.	vom Schiedsmann Herrn			**Hänert**	aus d. Vergl.	Th.	./. W.	5,00 ℳ
2.	„	„	„	**Bauer**	„ „	„	./. Müller Scherner	2,50 „
3.	„	„	„	„	„ „	„	./. Frau Weber	5,00 „
4.	„	„	„	„	„ „	„	./. Arbeiter Krämer	10,00 „
5.	„	„	„	„	„ „	„	./. Former Pulst	3,00 „
6.	„	„	„	**Grebin**	„ „	„	W. W. ./. R. T.	10,00 „
7.	„	„	„	**Erlecke**	„ „	„	R. ./. K.	20,00 „
8.	„	„	„	**Heise**	„ „	„	Kochen ./. H.	10,00 „
9.	„	„	„	„	„ „	„	W. G. ./. F. A.	5,00 „
							Sa.:	70,50 ℳ

Halle a/S., den 1. April 1897.

Die Armen-Direktion.
Bernial.

Bekanntmachung.

Die **Ueberschüsse**, welche in der vom 12. bis 17. März 1897 beim städtischen Leihamte abgehaltenen Versteigerung der in dem Monat December 1895 versetzten und erneuerten Pfänder (Pfandnummer von 118261 bis 122925 und Pfandscheine in blauem Druck) erzielt sind, sowie die in der Versteigerung **frei gewordenen Pfänder** sind innerhalb der einjährigen Präclusivfrist

vom 5. April 1897 bis 4. April 1898

bei der Kasse des Leihamts gegen Rückgabe der Pfandscheine und gegen Quittung in Empfang zu nehmen.

Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Ueberschüsse und freigewordenen Pfänder verfallen dem Reservefonds des Leihamts bezw. der Ortsarmenkasse.

Halle a/S., den 3. April 1897.

Das Leihamt der Stadt Halle a/S.

Bekanntmachung.

Wegen nothwendiger Arbeiten auf der Pumpstation wird **von Mittwoch den 7. d. Mts. Vormittags 9 Uhr ab** auf etwa **24 Stunden** das **Wasser** in **Giebichenstein, Trotha** und **Cröllwitz abgestellt.**

Giebichenstein, den 3. April 1897.

Der Gemeinde-Vorsteher.
Rudloff.

Polizei-Verordnung,

betreffend die Reinigung und Desinfection der Ställe und Stallgeräthe rc. der Viehhändler.

(A.-Bl. 1897. St. 13. S. 104.)

Auf Grund der §§ 6, 12 und 15 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850 (G.-S. S. 265) und der § 137 und 139 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 (G.-S. S. 195) wird hierdurch unter Zustimmung des Bezirks-Ausschusses für den Umfang des Regierungs-Bezirks Merseburg folgende Polizei-Verordnung erlassen:

§ 1. Die Viehhändlern gehörigen Ställe und Geräthschaften, die zur Aufnahme oder zur Fütterung und Pflege von Rindvieh, Schafen und Schweinen benutzt werden, sind jeden Mittwoch oder, falls dieser Tag auf einen Feiertag fällt, am vorhergehenden Tage einer gründlichen Reinigung und innerhalb der ersten 8 Tage der Monate Januar, April, Juli und Oktober einer Desinfektion zu unterwerfen.

§ 2. Die Reinigung ist in der Weise vorzunehmen, daß nach Entfernung des Düngers und aller Spinngewebe die Fußböden und die Wände der Ställe mittels scharfer Besen gründlich abgefegt, mit Wasser abgeschlämmt und sodann mit heißem Sodawasser (1 Pfund Soda auf 1 Eimer Wasser) abgewaschen oder übergossen werden.

In gleicher Weise sind die Krippen, Futtertröge, Raufen, Latier- und Standbäume, die Fenster, Thüren, Thürpfosten und Stallgeräthe mit heißem Sodawasser abzuwaschen.

§ 3. Die Desinfection ist dergestalt auszuführen, daß die Decken, Wände und sämmtlichen Holztheile der Ställe nach vorheriger Reinigung mit Kalkmilch angestrichen werden. Ebenso sind die Stallgeräthe zu behandeln. Der Fußboden der Ställe, die Abflußrinnen, Jauchekanäle und Gruben sind nach zweiter Reinigung mit Kalkmilch zu schlämmen. Eisentheile sind mit Theer, Lack und Oelfarbe oder mit 5prozentigem Karbolwasser zu bestreichen. Das gleiche Verfahren kann auch bei Holztheilen, namentlich bei Thüren, Fallthüren, Luken, Bretter- und Lattenverschlägen, Fenstern rc., sowie bei Steintheilen an Stelle der Ueberstreichung mit Kalkmilch angewendet werden.

Kalkmilch wird durch Anrühren eines Raumtheiles frisch gelöschten (Aetz-) Kalkes mit 20 Raumtheilen Wasser hergestellt.

Es empfiehlt sich, Karbolwasser auf die Weise zu bereiten, daß ein Theil sogen. 100prozentiger Karbolsäure des Handels in 18 Theile einer noch heißen Lösung von Kaliseife (sogen. Schmierseife oder grüne oder schwarze Seife) unter fortwährendem Umrühren gegossen wird.

§ 4. Die von Viehhändlern zur Beförderung von Rindvieh, Schafen und Schweinen benutzten Fuhrwerke sind nach jeder Entleerung mit den darauf befindlichen Geräthschaften (Futtertrögen, Eimern rc.) sofort gründlich zu reinigen. Alsdann sind die mit dem Vieh in Berührung gekommenen Geräthschaften und Theile der Fuhrwerke mit heißem Sodawasser gehörig abzuwaschen.

§ 5. Die im § 1 bezeichneten Ställe müssen, soweit sie den zu stellenden Anforderungen nicht bereits entsprechen, bis zum 1. Oktober mit einem festen und undurchlässigen Fußboden versehen sein.

Der Fußboden ist aus Asphalt- oder Cement-Estrich oder aus Klinkerpflaster herzustellen, dessen Fugen mit Cement fest zu verstreichen sind.

Die Wände dieser Ställe müssen, sofern sie nicht massiv sind, vom Fußboden bis zur Höhe von 2 Meter mit einem haltbaren, undurchlässigen Cement- oder Kalkmörtelabputz bis zu jenem Zeitpunkte versehen, überhaupt so hergestellt werden, daß ihre Reinigung leicht ausführen ist.

§ 6. Für die Durchführung der vorstehenden Vorschriften sind die Eigenthümer der Ställe, Geräthschaften (§ 1) und Fuhrwerke (§ 4) oder deren etwaige Vertreter verantwortlich.

§ 7. Die Personen, die bei dem Klauenvieh von Viehhändlern Dienste geleistet haben, dürfen das Gehöft der Viehhändler nur nach Abwaschung ihres Schuhwerks und Reinigung ihrer Kleidungsstücke verlassen.

Außerdem haben diese Personen mindestens allwöchentlich einmal ihre Kleidungsstücke in heißem Seifenwasser auszuwaschen oder, sofern dies nicht thunlich ist, gehörig auszuklopfen und abzubürsten.

§ 8. Den zur Ueberwachung der Durchführung dieser Verordnung berufenen Personen (Polizeibeamten, beamteten Thierärzten und Gendarmen) ist der Zutritt zu den Ställen (§ 1) und die Besichtigung der Fuhrwerke (§ 4) und Kleidungsstücke (§ 7) jederzeit zu gewähren.

§ 9. Zuwiderhandlungen gegen vorstehende Vorschriften werden, sofern nicht nach den allgemeinen strafrechtlichen Bestimmungen eine höhere Strafe verwirkt ist, mit Geldstrafe bis zu 60 Mark, im Nichtbeitreibungsfalle mit entsprechender Haft bestraft.

§ 10. Diese Polizei-Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Merseburg, den 23. März 1897.

Der Königliche Regierungs-Präsident.
J. V.: Bogge.

Vorstehende Polizei-Verordnung wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Halle a/S., den 29. März 1897.

Die Polizei-Verwaltung.

Das den Erben der Frau Amtmann **Wagner, Johanne Rosine Friederike** geborene **Gerlach** zu Zeitz gehörige, Band XXIV, Blatt 1053 Grundbuchs von Zeitz eingetragene Besitzthum Stephansstraße Nr. 31 von Zeitz mit Wohnhaus mit 20 ar 50 qm Hauplatz, Hofraum, Hausgärtchen, Stallgebäude und 10 ha 84 ar 27 qm Feld, wovon:

— ha	44 ar	20 qm	Garten in der Stadtlage,	
— „	50 „	61 „	Wiese,	
— „	17 „	08 „	Weide,	
9 „	71 „	68 „	Ackerland,	
— „	— „	70 „	Unland	

in der Flur Zeitz, bin ich beauftragt, aus freier Hand im Ganzen oder getrennt zu verkaufen.

Das Besitzthum Stephansstraße Nr. 31 zu Zeitz eignet sich zu jeder gewerblichen Anlage.

Die katasteramtlichen Auszüge und Kaufbedingungen können auf meinem Bureau eingesehen werden.

Kauflustige bitte ich, schriftliche Offerten bis incl. 20. April 1897 auf meinem Bureau, Schloßstraße 3, abzugeben.

Zeitz, den 2. April 1897.

Reiling,
Rechtsanwalt und Notar. (ar

Auction.

Dienstag den 6. d. M. Nachm. 2 Uhr versteigere ich **Rannische Straße 15 (Drei Schwäne)** ein franz. Billard mit Zubehör, mehrere Tische und Bänke, Deckelseidel, eiserne Bettst. mit Matratze, prachtvollen nußbaum. Damen-Schreibtisch, altdeutschen Regulator, 2 Sophas (eins mit 2 Sesseln), Kleiderschrank, sehr großes Kastenregal, versch. zur Ladeneinricht. passende Gegenstände, dreiräd. Kinderwagen, circa 2 Dutzend Stühle u. v. a. G. öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Oscar Knoche,
vereid. Auctionator, Krukenbergstr. 12, I.

Bäckerei-Verpachtung.

Eine in **bester Lage** befindliche, eine Reihe von Jahren sehr gutgehende **Bäckerei** ist per sofort od. später **preiswerth zu verpachten.** Näheres **Wettiner Straße 5, part.**

Inventar-Auction

in **Reichardtswerben** bei Weißenfels.

Mittwoch den 7. April cr. von Vormittags 10 Uhr ab

soll im Gute Nr. 28 in Reichardtswerben wegen Aufgabe der Wirthschaft das sämmtliche lebende und todte Inventar, bestehend aus:

4 Stück Pferden,
11 Stück Kühen (theils hochtragend),
4 Stück Jungvieh (Kalben),
12 Stück Läuferschweinen (theils fett),
3 Wirthschaftswagen,
1 Ackerwagen,
1 Jauchenwagen mit Faß,
1 Breischwagen (Federwagen),
1 Häcksel-, 1 Rübenschneidemaschine,
1 Rennschlitten,
1 eis. Schleppharke,
1 Ringelwalze,
2 Gliederwalzen,
Ackerpflüge, Eggen und **verschiedene andere zur Wirthschaft gehörende Gegenstände;** ferner:
Stroh, Heu, Rüben, Kartoffeln, Schnitzel-Vorräthe, 250 Schock Strohseile

öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden. (ad

Auction.

Donnerstag den 8. April, Vormittags 11½ Uhr

Obere Leipziger Straße 66.

Eine **Halbchaise,** gut erhalten, Fabrik Limoner, hier,
ein **Break,** 6sitzig, **Fabrik Neuß,** Berlin,
ein **4ᵐ Leiterwagen,**
ein **2½ᵐ do.**
ein **3ᵐ Kastenwagen,**
Kutsch- und Ackergeräthe
gegen baare Zahlung. (r

Zufolge Verfügung vom 30. März 1897 sind folgende Eintragungen bewirkt worden:

Im Firmenregister:

1. Unter Nr. 2372 ist die Firma: **„Privat-Detective und Auskunfts-Institut, Inh. Otto Harnisch"** mit dem Sitze zu Halle a/S. und als Inhaber der Privat-Detectiv **Otto Harnisch** zu Halle a/S. eingetragen.
2. Bei der unter Nr. 1941 eingetragenen Firma: **„H. Köppe"** zu Giebichenstein ist in Spalte 6 Folgendes vermerkt: Das Handelsgeschäft ist durch Vertrag auf den Kaufmann **Julius Max Vetter** zu Giebichenstein übergegangen, welcher dasselbe unter unveränderter Firma fortsetzt. Vergleiche Nr. 2373 des Firmenregisters.
3. Sodann ist unter Nr. 2373 die Firma: **„H. Köppe"** mit dem Sitze zu Giebichenstein und als Inhaber der Kaufmann **Julius Max Vetter** zu Giebichenstein eingetragen.
4. Gelöscht sind die hiesigen Firmen:
   a) **„H. A. Scheidelwitz Nachf. Siegfried Weiß"** Nr. 2181.
   b) **„Albert Reipsch"** Nr. 1748.
5. Bei der unter Nr. 815 eingetragenen Firma **J. C. Möbus** zu Ammendorf ist in Spalte 6 Folgendes vermerkt: Der Zimmermeister **Gustav Franz Karl Möbus** zu Ammendorf ist in das Handelsgeschäft des Zimmermeisters und Dampfschneidemühlenbesitzers **Johann Karl Möbus** zu Ammendorf als Gesellschafter eingetreten und die nunmehr unter der Firma **J. C. Möbus** bestehende Handelsgesellschaft unter Nr. 988 des Gesellschaftsregisters eingetragen.
6. Demnächst ist unter Nr. 988 des Gesellschaftsregisters die am 29. März 1897 begonnene Handelsgesellschaft in Firma:

   „J. C. Möbus"

   mit dem Sitze zu Ammendorf und als Gesellschafter:
   a) der Zimmermeister und Dampfschneidemühlenbesitzer **Johann Karl Möbus,**
   b) der Zimmermeister **Gustav Franz Karl Möbus,** beide zu Ammendorf, eingetragen.
7. Im Prokurenregister ist die dem Kaufmann **Ernst Vetter** zu Giebichenstein für die Firma **„H. Köppe"** daselbst ertheilte unter Nr. 437 eingetragene Prokura gelöscht. (r

Halle a/S., den 30. März 1897.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zufolge Verfügung vom 1. April 1897 ist in unser Gesellschaftsregister die am 1. April 1897 begonnene Handelsgesellschaft in Firma:

„Blintendorfer Schieferwerke Most & Luthardt"

mit dem Sitze zu Halle a/S. und als Gesellschafter:
a) der Kaufmann **Otto Most** zu Halle a/S.,
b) Frau **Luthardt, Fanny** geborene **Heinz** in Steinbach, S./M.

eingetragen worden.

Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur der Kaufmann **Otto Most** berechtigt.

Halle a/S., den 1. April 1897. (r

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Bekanntmachung.

Königl. Preußische Staatseisenbahnen.

Auf den Preußischen Staatseisenbahnen und den der Königlich Preußischen und Großherzoglich Hessischen Eisenbahn-Direktion zu Mainz unterstellten Bahnstrecken wird in diesem Jahre den am 7. April und an den folgenden Tagen gelösten gewöhnlichen Rückfahrkarten von sonst kürzerer Geltungsdauer eine verlängerte Giltigkeit bis einschließlich den 27. April beigelegt.

Die Rückfahrt muß spätestens am letzten Giltigkeitstage bis um 12 Uhr Mitternacht einschließlich angetreten und darf nach Ablauf dieses Tages nicht mehr unterbrochen werden. Ob und inwieweit eine Verlängerung der Geltungsdauer auch im Verkehr mit fremden Bahnen eintritt, wird durch Aushang auf den Stationen bekannt gegeben.

Erfurt, den 31. März 1897.

Königliche Eisenbahn-Direktion,
namens sämmtlicher Königlicher Eisenbahn-Direktionen und der Königlich Preußischen u. Großherzoglich Hessischen Eisenbahn-Direktion in Mainz.

Verdingung.

Die Lieferung und Aufbringung der **Brückenhölzer** und des **Bohlenbeleges** (ung. 30 cbm Eichenholz, 6 cbm Kiefernholz und 410 qm kief. Bohlenbelag) auf den eisernen Ueberbauten des Rippach-Viaductes Stat. 6,97 bis 8,53 und der Wege-Unterführung Stat. 3,78 der Neubaustrecke Rippach — Blagwitz — Poserna — Lindenau

Markranstädt soll in öffentlichem Verdingungen vergeben werden.

Die Ausschreibungs-Bedingungen liegen in den Amtsräumen der Bauabtheilung zur Einsicht aus und können, soweit der Vorrath reicht, gegen postfreie und bestellgeldfreie Einsendung von 30 Pfennigen in baar ebendaher bezogen werden.

Entsprechend bezeichnete Angebote sind verschlossen und postfrei bis zum **21. April d. Js. Vormittags 11 Uhr** an die unterzeichnete Dienststelle einzusenden.

Zuschlagsfrist 21 Tage.

Leipzig, den 1. April 1897. (ad

Königliche Eisenbahn-Bauabtheilung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970405041/fragment/page=0001

„Kleine Anzeigen" werden von unseren Expeditionen ununterbrochen angenommen. Alle bis 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an demselben Tage, später eingehende am folgenden Tage.

Kleine Anzeigen.

Die Ueberschriftzeile 20 Pfg., für Halle 15 Pfg., jedes Wort im Text 4 Pfg., für Halle 3 Pfg.

In dieser Abtheilung werden nur Anzeigen mit Ueberschrift aufgenommen. Für Hervorhebung einzelner Anzeigen innerhalb der angenommenen Grenzen wird eine Extra-Gebühr von 20 bis 50 Pfg. berechnet.

Unterricht.

Sprach-Lehr-Institut.
Methode Berlitz. Englisch, Französisch. Nationale Lehrkräfte. Während des Unterrichts wird nur die zu erlernende Sprache gesprochen. Prospekte gratis und franco Steinstraße 8, parterre. **R. M. Schurig.**

Gesang- und Klavier-Unterricht
erhält **akademisch** gebildeter Lehrer **(königliches Conservatorium Leipzig)** Gesang-Methode: Prof. Jul. Stockhausen. **Fr. Aug. Benkenstein,** Opernsänger (Schüler von Prof. Stockhausen). Leipziger Strasse 25. Sprechstunde von 11—12, 4—5.

Kindergarten,
Laurentinsstr. 7. Beste Vorbereitung f. d. Schule, Pflege gute Aussprache und artig. bescheiden. Wesen.

Offene Stellen.

Arbeitsuchenden

wird ein Abzug derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen angekündigt werden, in unserer zweiten Expedition (Markt 24) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Original-Zeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden uneröffnet vernichtet.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Versich.-Inspektor-Gesuch.
Herren, welche sich dem Acquisitionsdienste einer ersten deutschen Lebens-, Aussteuer- und Militärdienst-Versich.-Gesellschaft widmen wollen, erhalten sofort Anstellung bei anständ. Gehalt, Provisionen und Reisekompetenzen. Off. mit kurzem Lebenslauf unter **590 J.** an die Exped. dieser Zeitung.

Cigarren-Vertreter!
Leistungsf. Hamburger Cigarrenfabrik und Import-Haus sucht unter günst. Beding. respect. Persönlichk. z. Verkauf an Private und Restaurants 2c. Off. mit Ref. u. **L. U. 550** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Hamburg.

Cigarrenfabrik,
ältere, leistungsfähige, in Thüringen, welche nach Bremer und Hamburger Methode hergestellt (37—90 Mk.), sucht für Halle a. S. einen eingeführten Vertreter, der nur solideste Händlerkundschaft besucht. Gefl. Offerten wolle man unter **C. V. 169** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S. richten.

Vertreter gesucht.
Ich suche für meine Nudelfabrik tücht. cautionsfähig. Vertreter für Halle a. S. Off. erb. mit. **F. J. 252 „Invalidendank", Leipzig.**

Credit-Geschäft
sucht tücht. Geschäftsführer (Israelit), welcher schon in der Branche thätig war. Bevorzugte Herren erhalten Vorzug. Genaue Offerten an **Friedr. Große,** Halle a. S., Leipziger Str. 26, I.

Agenten
für eine erste Feuerversicherungs-Gesellschaft bei hoher Abschlußprovision gesucht. Off. u. **A. n. 3729** beförd. **Rud. Mosse,** Halle a. S.

Wirth,
intelligent, kautionsfähig, sofort von Brauerei gesucht. Off. u. **R. e. 3946** befördert **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Intelligenter Koch,
welcher zugleich Conditor ist und von vegetabilischer Küche Verständniß hat, wird per 1. Mai cr. für eine Naturheilanstalt in Sachsen gesucht. Gefälle mit Gehaltsansprüchen sind unter **J. 444** bei **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig,** niederzulegen.

Credit-Geschäft
sucht Kassirer bei gutem Verdienst. Leute, welche schon mit Erfolg in der Branche thätig waren, bevorzugt. Genaue Offerten an **Friedrich Grohe,** Halle a. S., Leipziger Str. 26, 1 Tr.

Waagemeister,
kaufmännisch gebildet, der mit der Centesimalwaage Bescheid weiß und die Lohnauszahlung zu übernehmen hat. Derselbe muß Caution stellen, er hat die Beträge für Brikettverkauf zu kassiren. Gehalt 1800 Mk., freie Dienstwohnung mit Garten. Rechnungsführer mit Buchführung und dem Rechnungswesen vertraut für größ. industrielles Unternehmen. Anfangsgehalt 2500 Mk. bei freier Wohnung. Verkäufer für Delikatessen- und Südfrucht-Geschäft. Verkäufer für Manufaktur und Maaßgeschäft. Buchhalter für Schlächterei mit Dampfbetrieb. Junger Mann für Comptoir, Lager und Reise Getreidegeschäft. Kontokorrer für Zuckerfabrik. Maschinenmeister für Zuckerfabrik in Posen. Feldverwalter, Gehalt 600 Mk. Portier und Hausmann, der Gartenarbeit versteht, dessen Frau in der Wirthschaft nicht unerfahren. Handdame für ein Sanatorium am Harz. Volontair-Verwalter. Vermittelung erfolgt durch die Redaktion der „Gall'schen Reform **C. Schröder,** Unterberg 5, gegenüber der Universität. Brieflichen Anfragen sind **20 Pfg. in Marken** beizufügen.

Credit-Geschäft
sucht tücht. branchekund. jungen Mann mit guter Handschrift, in schriftl. Arbeiten und Verkauf vertraut. Genaue Offerten mit Gehaltsansprüchen an **Friedr. Große,** Halle a/S., Leipziger Straße 29, 1 Tr.

Jüngerer Schreiber
findet dauernde Beschäftigung. Bureau für Rechtssachen, **Carl Ott.**

Für Domaine,
700 Morg., intens. Rübenbau, inmitten der Provinz Sachsen, wird ein unverheirath. Beamter, nicht über 28 Jahre, mit offenem, energischem Charakter gesucht; er muß auch selbständig disponiren können und in häufiger Abwesenheit des Prinzipals die Wirthschaft leiten. Nur auf solche, die in gleicher Eigenschaft schon längere Jahre in derartig kleinen intensiven Rübenwirthschaften mit Erfolg konditionirten u. Prima-Referenzen aufweisen können, wird reflektirt. Antritt 1. Juli oder später. Militärfreie Bewerber bevorzugt. Off. m. Photographie und Gehaltsansprüchen unter **sub. 572 P.** an die Expedition d. Zeitung erbeten.

Ein verheir. Oberschweizer
mit 1 Unterschweizer, sowie 2 Unterschweizer finden Stellen durch **Binneweiß,** Steinstr. 8.

Landw. Personal
beschafft u. plagirt **Landw. Beamtenverein, Leipzig.** Brühl 41.

Ein Schlossergeselle
auf Bauarbeit ges. Wörmlitzer Str. 13.

Klempnergesellen
sucht sofort **A. G. Winger,** Querfurt.

Schmiedegeselle
gesucht **A. Zander** in **Rotteldorf**

Tücht. Sand- u. Lehmformer
gesucht. Tarnowitzer Aktien-Gesellschaft f. Bergbau u. Eisenhüttenbetrieb, Abth. Gießerei, **Braunschweig.**

Tüchtige Former
auf Bau- und Maschinenguß, finden sofort dauernde und gutbezahlte Arbeit. **Eisenwerk Schafstädt.**

Tüchtige Eisen- und Metall-Dreher
gesucht. **Dessau, Paul Homann,** Armaturenfabrik. (ad

Tischlergeselle,
ein tüchtiger auf Polstergesselle findet bei hoh. Lohn dauernde Arbeit. **Landwehrstraße 23.**

Tüchtige Böttchergesellen,
guten Geschirrarbeiter sucht sofort **Rob. Karsch,** Albrechtstraße 23. (s

Tapeziergehilfen,
gute Arbeiter, bei hohem Lohn sucht **R. Zeppel,** Geiststraße 21.

Malergehilfen
stellt ein **Th. Haeberle,** Fritz Reuterstraße 9.

Malergehilfen
stellt ein **H. Berthold,** Meckelstr. 18.

Wagenlackirer,
tüchtig u. selbständig arbeitende, finden sofort Beschäftigung. Deutsche Gas- u. Ion-Gesellschaft m. b. H. **Dessau.**

1 tücht. Dachdeckergeselle,
zuverlässig, sofort gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

Schuhmachergesellen
und Lehrling sucht **Wilh. Müller,** Schuhmachermeister in **Wippra** a. H.

Jüngerer Schneidergeselle
sofort gesucht **Wilh. Bode,** Kreutzig b. Cönnern a. S.

Tücht. Schneidergeselle
gesucht für dauernde Beschäftigung. **Werner,** Zwingerstr. 28, 1 Tr.

Schneidergesellen
sucht **Alb. Born** in **Burgsdorf.**

Rock- u. Hosenschneider,
tüchtig, sucht **Max Teuscher,** Schneiderstraße 20.

Schneidergeselle
auf Woche sucht **Augustastr. 20, III.**

Kellerarbeiter,
ein erster, wird für eine Weinhandlung per 15. April cr. gesucht. Nur gut empfohlene und mit besten Zeugnissen versehe Reflectanten wollen ihre Offert. unter sub. **H. d. 3958** an **Rud. Mosse,** Halle a. S. einsenden.

Sofort gesucht
ein nüchterner ehrlicher, fuhrkundiger, zuverlässiger Mann, möglichst in der Mineralwasserbranche erfahr. **Rodrigo Räbsie** Inh. **Joh. Kray,** Dampfg. u. Grossestillation u. Mineralwasserfabrik.

Bierfahrer
mit guten Zeugnissen sofort dauernd gesucht. **G. Lehmer.**

Lediger Kutscher
sofort gesucht. **Adolf Erdmann** in **Rosla** a. Rystkauser.

Einen led. Pferdeknecht
sucht per sofort **Sache, Burgsdorf.**

Ein verheir. Pferdeknecht
findet sofort Stellung bei **Carl Mohr,** Gutsbesitzer in Raguhn.

Ordentl. Laufburschen
sucht **Friedr. Arnold,** Gr. Ulrichstr. 10.

Jungen Steinmetz,
im Schriftthauen bewandert, sucht sogleich **Otto Söllinger,** Steinmetzmeister in **Gisten** in Anhalt

Tücht. Windmüller,
nicht zu jung, sucht **Fr. Wege** in **Alberstedt** bei Oberröblingen a. S.

Einen Knecht
von 16—17 J., sucht **Otto Schreinert** in **Cämmerig** bei Mücheln.

Ordentl. Pferdeknecht,
ledig, sof. gesucht **Diemitz,** Wilhelmstr. 1.

Jüngeren Hausdiener,
ordentlich, mit guten Zeugnissen sucht zum 15. April **Hotel zur Boerse,** Markt.

Hausbursche,
vom Lande, v. 14—16 Jahren, gesucht. **J. A. Sträßner,** Bernburger Str. 14.

Junger Arbeitsbursche
gesucht **P. Zeising,** Maler, Trödel 12.

Lehrling
für das Contor eines Fabrikgeschäftes wird zum sofortigen Antritt eventuell gegen Lehrgeld einer Vergütung gesucht. Zu erfragen unter **F. r. 3927** bei **Rudolf Mosse,** Halle a. S. (s

Lehrling!
Suchen für unser Tuch-, Manufaktur- u. Modewaarengeschäft einen Lehrling per sogleich event. später. **Gebrüder Frank, Barby** a. Elbe.

Buchhandlungs-Lehrling
mit Einj.-Freiw.-Zeugniß, sucht **Fr. Starke** (M. Mühlmann's Buch- und Kunsthandlung), Gr. Ulrichstr. 20.

Suche
für mein Wein- und Cigarren-Geschäft unter günstigen Bedingungen einen Lehrling. **W. Kahleis, Cöthen,** Anh.

Junger Mann,
welcher Lust hat, die Gärtnerei zu erlernen, kann unter günst. Bedingungen in einer Leipziger Specialgärtnerei eintreten. Zu erfragen bei **Max Auerbach,** Handelsgärtner, **Dölitz,** Bezirk Leipzig.

Kellnerlehrling
verlangt Halle a. S., **Kranzensstr. 24.**

Einen Lehrling
sucht unter sehr günstigen Bedingungen **Jul. Meyer,** Uhrmacher, Brüderstr. 16.

Einen Lehrling
stellt ein **Rud. Claassen,** Schlossermeister, Albrechtstr. 11.

Schlosserlehrling
sucht **Ed. Koch,** Steinweg 50.

Schmiedelehrling
sucht **H. Knauth,** Gr. Brauhausstr. 17.

Lehrling.
Sohn achtbarer Eltern sucht für Schlosserei und Blechschmiede **W. Bantelmann,** Jung- und Blechschmiedemeister, Lauge Straße 4.

Sattlerlehrling
für sofort gesucht **C. Vogel,** Sattlermeister, **Reilstr. 133.**

Glaserlehrling
gesucht. **Alfred Schlegel,** Glasermeister, Weidenplan 8.

Malerlehrling
unter günstigen Bedingungen gesucht. **H. Klausing,** Maler in **Hettstedt.**

Lehrling
gesucht. **H. Berthold,** Malermeister, Meckelstr. 18.

Barbierlehrling
unter sehr günstigen Bedingungen gesucht von **C. Bergmann, Kirchscheidungen.**

Barbierlehrling
sucht **M. Kaiser. Roisch,** Bez. Halle.

Müllerlehrling
evtl. jg. Gesellen sucht unter günstigen Bedingungen **Hochheim,** Mühlenbesitzer in **Wickerode** bei Rößla a. H.

Müllerlehrling
sucht **Alwin Hätzold** in **Oberschmon** bei Querfurt.

Ein Sohn
aus achtbarer Familie, welcher die Bäckerei und Conditorei erlernen will, wird von einer Leipziger Bäckerei und Conditorei ges. Zu erfragen Halle a. S., Dorotheenstr. 16 im Laden.

Conditor-Lehrling
unter günstigen Beding. Ostern gesucht. **F. W. Rothnick,** Bernburger Str. 5.

Schuhmacherlehrling
gesucht, **H. Pater,** Schuhmacher in **Spergau** bei Corbetha.

Schneiderlehrling
und Stellmacherlehrling, ersteren nach Neudhausen, sofort oder Ostern gesucht. Näheres bei **C. Opitz, Bennungen** a. H.

Weibliche.

Für mein Manufactur-,
Posamenten- 2c. Geschäft suche ich möglichst sofort wegen Erkrankung meiner jetzigen eine tüchtige Verkäuferin, evangelisch, bei vollständig freier Station im Hause. Bewerberinnen mit guten Zeugnissen, denen an dauernder Stellung gelegen, wollen ihre Meldungen mit näheren Angaben, Zeugnißabschriften, Gehaltsansprüchen und Beifügung der Photographie an mich einsenden. **Bad Kösen. J. G. Lehmann, Nachf.**

Solide Verkäuferin
suche bis 15. April für mein Molkerei-, Landesprod.- u. Meßgeschäft. Angenehme Stellung zusichernd, da keine Kinder vorhanden vollständiger Familienanschluß. Offerten erbeten unter **C. 460** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Jüngere Verkäuferin
für Strumpf-, Weiß- und Tapisserie-Geschäft baldigst gesucht. Bedingung: ehrlich, fleißig und Kenntnisse in weiblichen Handarbeiten. Off. unter **D. P. 52950** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Halle a. S. (s

Recht tücht. Verkäuferin
findet angenehme Stellung in flottem Buttergeschäft. Offerten u. **P. 1115** beförd. die Exped. dieser Zeitung.

Gesucht für gute Stellen
Verkäuferin für Bäckerei, Kinderfrau für ein Schloß, Stützen, Stubenmädchen, Mädchen für alles, Hausmädchen. Fr. **Anna Kleckinger,** Kl. Ulrichstr. 8.

Flotte Verkäuferin
suche für mein Herren- und Knaben-Garderobe-, Posamenten- u. Schnittgeschäft. Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüche einzusenden. Putzmacherin bevorzugt. Station im Hause. **H. Thorwest** in **Oberröblingen** a/S.

Modes.
Für mein Putz-Salon-Geschäft ersten Ranges suche eine selbständige Arbeiterin dauernd zu engagiren. Offerten unter **V. 1121** an die Expedition d. Ztg.

Näherin gesucht
auf Sackmähmaschine **Leipz.-Str. 82.**

Kinderfräulein,
Kinderfrauen, Köchinnen, Stuben- und Hausmädchen finden sofort oder später hier und nach auswärts Stellung durch Frau **Brieger,** Kl. Brauhausstr. 11.

Gesucht
per sofort oder 1. April eine jüngere Mamsel oder Köchin für eine einzelne Dame bei 60—80 Thaler Gehalt durch Frau **Lüsche, Bernburg,** Steinstraße 51, I.

Perfekte Kochmamsell
für Hotel u. Kurhaus bei entsprechendem Gehalt für selbständig zum 15. April gesucht. Offerten bis 10. April unter **B. H.** postlagernd **Riesedi** erbeten.

Köchin,
gut empfohlen, gesetzten Alters, die einen Theil der Hausarbeit mit zu besorgen hat, zum 1. Mai oder früher bei hohem Lohn gesucht. Meldungen **Lindenstraße 80,** II.

Kochmamsell,
Köchin, Mädchen für eingelne Leute, und kräftiges Mädchen aufs Land bei hohem Lohn gesucht durch Frau **Domke,** Schneiderstraße 4.

Zum sofortigen Antritt
eine in besserem Hause gewesene junge Köchin gesucht. Ferner können zum 1. Mai junge Mädchen die bürgerliche, sowie feinere Kochkunst unter coulanten Bedingungen erlernen. Offerten an **Frity Emmrich, Bad Sulza.** (ar

Wärterin und Pflegerin
für eine altersschwache Dame gesucht. Persönliche Meldungen nehme ich Dienstag den 6. und Mittwoch den 7. April nachmittags 1—4 Uhr in Halle im Hotel zur goldenen Kugel entgegen. Dr. med. **Kaut,** Kreisphysikus in Aschersleben.

Aelteres Mädchen,
in Hausarbeit und Küche erfahren, das auch selbständig kochen kann, gesucht durch **C. A. Krammisch,** Halle a. S.

Ordentliches Mädchen,
welches etwas kochen kann und mit der Wäsche Bescheid weiß, zum 1. Mai gesucht. Frau Ingenieur **Haase,** Blumenthalstraße 4.

Haus- und Küchenmädchen
sucht Frau **Hermann,** Geiststr. 64, Stützen, nette Kindermädchen suchen Stelle.

Recht ordentl. Mädchen
für 2 einzelne Leute, sowie Haus-, Küchen- u. Kindermädchen finden gute Stellen d. Frau **Schimpf,** Hartz 39, I.

Ein Mädchen
mit guten Zeugnissen wird 1. Mai gesucht. Dr. **A. Francke,** Poststr. 1, II.

Hausmädchen
suche zum sofortigen Antritt. Zeugnisse unter **591 K.** an die Exped d. Ztg

Hübsches Mädchen
als Stütze für Restaurant sof. gesucht **Schillershof 15.**

Tücht. Mädchen
v. Lande s. sof. **Schillershof 15,** p.

Junges Mädchen
von 14—16 Jahren sauber und zuverlässig, nach Gesellschaft sofort gesucht. Meldung **Lessingstraße 10,** I.

Tücht. fleißiges Mädchen
oder unabhängige Frau für Hausarbeit zur Aushülfe ges. **Gr. Ulrichstr. 28,** II.

Braves sauberes Mädchen
findet sofort guten Dienst bei Frau **Clages,** Schweitzerkäsefabrik 3, I

Aelteres Mädchen
zur Führung meines Haushaltes per 1. Juli d. J. gesucht. Dasselbe muß gut bürgerlich kochen können und sämmtliche Hausarbeiten selbst mit verrichten. **Herm. Mier in Allstedt** (S.-W.).

Zur Erlernung
der Küche eine Stelle frei **Hotel „Stadt Berlin",** Halle a. S.

Tüchtiges Mädchen
für Küche u. Hausarbeit gesucht. Lohn monatlich 15 Mark. Reise frei. Frau Dr. **Kapff** in **Schlettstadt** im Elsaß.

Anst. kräft. Mädchen
für Nachm. s. ges. Forsterstr. 11, p. r.

Braves Mädchen
für Küche u. Haus, wegen Erkrank. des bisherigen sof. geh. Bernburgerstr. 7, II.

Aelt. u. jüng. Mädchen
b. h. L. geh Fr. **Domke,** Schneiderstr. 4, II.

Dienstmädchen
wegen Krankheit der jetzigen für Hausarbeit sof. ges. Kl. Ulrichstr. 34.

Zur Aushilfe
ehrliches kräftiges Mädchen für Küche u. Haus sofort gesucht **Königstr. 83,** II.

Aelteres Schulmädchen
für 1 Kind gesucht **Friesenstr. 1** II.

Junges Mädchen
zum Wegelaufen sofort gesucht Königstraße 3, part.

Ein junges Mädchen,
welches sich theils im Geschäft (Manufaktur), theils auch im Haushalte, größere Kinderen ausgenommen, beschäftigen soll, per sofort in kleinerer Stadt gesucht. Bedingung etwas Uebung im Schneidern und Maschinennähen. Offerten unter **592. L.** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Eine Waschfrau
wird sof. ges. Wörmlitzer Str. 13, I, r.

Junges Mädchen
zur Aufwartung sucht **Paul Rühlmann,** Kuttschaffe 1.

Aufwartung
für Vormittag gesucht **Fürstenthalstraße 11, 3 Tr.**

Aufwartemädchen,
bis 15 J., f. Nachm. ges. Meckelstr. 26, p. r.

Junge Aufwartung
gesucht **Mittelstr. 4.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Ein Mann
mit guter Handschrift sucht Beschäftig., gleichviel welcher Art. Offerten unter **C. c. 765** an die Exped. d. Ztg. erb.

Schafmeister
sucht Stellung sofort oder später; gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gefl. Offerten unter **P. 0491** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Lehrstelle
für einen Burschen ges. **Domplatz 10.**

Weibliche.

Stellung
als Stütze der Hausfrau sucht ein Geschäftsfreund aus der Provinz für seine 20 Jahre alte Tochter. Dieselbe hat Kochen gelernt und ist im Weißnähen, Haushalt 2c. bewandert. Auf Gehalt wird weniger gesehen als auf Familienanschluß. Auskunft ertheilen **Gutschow & Barnicke,** Halle a. S.

Mädchen
für Küche und Haus, 22 J., g. Buch, sucht sof. oder 15. April Stelle durch Frau **Henze,** Schülershof 15.

20 jähriges Mädchen
sucht Stelle. Frau **Heyer,** Fleischerstraße 2, 1 Tr.

Tüchtige Krankenpflegerin
mit guten ärztlichen Zeugnissen sucht Stellung zum 1. oder 15. Mai. Offert. unter **D. d. 766** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Als Kinder-
oder Hausmädchen wird für ein wohlerzogenes, fleißiges Mädchen zum 1. oder 15. Mai d. J. für nicht zu großen Haushalt eine Stelle gesucht. Offerten an **F. A. Otto,** Markt 11 erbeten.

Stellung sucht
ein fleißiges, ordentliches, ehrliches Mädchen vom Lande, als Hausmädchen in einer Bauernwirthschaft. Offerten werden erbeten unter **R. K. 50** postlag. **Hohenthurm,** Bez. Halle.

Beschäftigung
in häuslichen Arbeiten sucht alleinst. Frau **Ritterstr. 13,** 3 Tr.

Mädchen,
welches Ostern die Schule verläßt, sucht leichten Dienst **Tholuckstr. 4,** 3 Tr.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

In meinem Eckhause,
Schiller- und Bismarckstr. 27 belegen, wird das Materialwaarengeschäft, verbunden mit Mehlhandlung u. Wohnung, zum 1. Okt. cr. pachtfrei. Reff. wollen sich mit mir in Verbindung setzen. **Paul Kiepzig,** Schillerstraße 58.

Geiststraße 21
ist ein großer Laden ganz oder getheilt per sogleich oder später zu vermiethen. Näh. bei Gebr. Fackenheim, Gr. Ulrichstr. 12.

Schöner Eckladen
in frequentester Lage, Zwingerstraße 32, per 1. Juli mit darauffolgender kleiner Wohnung preiswerth zu beziehen. Besichtigung durch den Hausmann daselbst 3. Etage.

Große Märkerstraße 8
ist ein Eckladen mit Stube, 2 Schaufenster, Nähe des Marktes, für 600 Mk. sofort zu vermiethen.

Leipziger Str. 88, p.
4 heizbare Parterre-Zimmer, f. Bureau oder berglich passend zum 1. Juli zu vermiethen.

Keller
zu vermiethen, Preis 100 Mk., **Kleine Klausstr. 18, G. Schraidt.**

Niederlagsräume
zum 1. Juli 1897 zu vermiethen. **Große Märkerstraße 9.**

Stallung für 3 Pferde,
und Platz für 4 Wagen wird für sofort in Nähe des Leipziger Thurmes gesucht. Angebote unter **K. a. 3744** befördert **Rudolf Mosse,** Halle.

Wohnungen.

Leipziger Str. 53
halbe 1. Etage, zu Wohn- u. Geschäftszwecken bestens geeignet, zu vermiethen und 1. Oktober zu beziehen. Näheres **Merseburger Str. 152.**

Bismarckstr. 27, I.
Wohnung, 4 heizbare Zimmer, Küche und Zubehör zum 1. Juli für 500 Mk. zu verm. Besichtigung v. 9—11 Uhr. (e

Henriettenstr. 11
herrsch. Hochparterre, Salon, 5 Stuben, Badestube, reichl. Zubehör, Vorgarten, 1. Oktober oder früher zu vermiethen. Preis 900 Mk., Besicht. 9—12 Uhr.

Forsterstraße 57
herrsch. Part., 6 Zimmer u. reichliches Zubehör per 1. Okt. eventl. früher zu vermiethen. — Herrschaftliche 3. Etage, 5 Zimmer und Zubehör sofort od. später zu vermiethen. Näh. daselbst 2. Tr. r.

Freundl. Wohnungen,
2 St., gr. K., K. u. Zub., 3. Etage, und 2 St., K. u. K., 1. Etage, zu vermiethen. Näh. **Zwingerstr. 26,** I.

Sophienstraße 29.
Wohnung, 150 Mark, an einz. Leute zu vermiethen.

Thurmstraße 153,
freundl. Wohnung, 3 St., 2 K., K. u. Zubehör, Bad im Hause, 400 Mark, 1. Juli od. 1. Okt. zu verm. Näh. 1. Et.

Gr. Steinstr. 63
freundl. 3. Etage, 4 heizb. Stuben, Kammer, Küche, Speisek. und Zubehör umständehalber sofort oder später zu vermiethen. Preis 480 Mk.

Wohnung, 1. Etage,
bestehend aus 8 Wohnräumen, 7 Kam., Küche u. Zubeh. sofort zu vermiethen. Preis 1300 Mk., Gaseinrichtung **Merseburger Straße 156.**

Forsterstraße 48
freundl. herrschaftl. Wohnung f. 650 Mk. zu vermiethen.

Bernburgerstraße 15, II.
5 heizb. Zimmer mit allem Zubehör, Badestube u. Wasserkloset z. 1. Juli z. vermiethen. Besichtigung v. 11—1 Uhr vorm. und nach 4 Uhr nachm.

Gr. Steinstraße 13
stdl. Wohnung, 195 Mk. zu verm. Zu erfragen **Schmeerstraße 23.**

Krukenbergstraße 5
vermiethet 3. Etage für 520 Mk.

Magdeburgerstraße 28
ist eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung mit schöner, freier Aussicht, 6 Zimmer nebst Zubehör, zum 1. Juli z. vermiethen. Näh. daselbst parterre.

Augustastraße 14
herrsch. 1. Etage, 5 Z., 2 K., K. und Zubehör zu vermiethen.

Niemeyerstraße 14, I.
Wohnung, 40 Thlr., 1. Juli.

Zwei Vorderwohnungen,
3. Etage zu 70 Thaler, 2 Stuben, 1 Kammer und 1 Küche, zu 60 Thlr. 1 große Stube, 1 Kammer u. 1 Küche, per 1. Juli zu beziehen **Augustastr. 3.**

● Einzelne kinderl. Leute
● finden große Stube mit Kochofen u. ● Kammer per 1. Juli, 125 Mark. ● **Brüderstraße 4.**

Wohnung,
1 St., K., K., Entree u. Zub. 1. Juli zu beziehen **Taubenstr. 18, p.**

Hausmannswohnung
an nur ruhige Leute 1. Juli zu verm. für 30 Thlr. **Südstraße 3.**

Wohnung,
2 St., 3 K., Küche, sofort od. später zu vermiethen **Giebichenstein,** Burgstr. 9.

Herrschaftl Wohnung,
5 heizb. Zimmer, Kammer, Küche und Zubeh., Mitte der Stadt, in freier Lage u. feinem Hause, per 1./7. preiswerth zu vermiethen. Näheres bei **C. A. Matthesius,** Oleariusstr. 5.

Blücherstraße 6, I.
2 ger. Stuben nebst Zub. sof. zu verm.

Laurentiusstraße 13
1. Etage zu vermiethen. Näheres bei Herrn **Offenhauer.**

Südstraße 3
ist eine freundl. Hochparterre zu vermiethen. Preis 450 Mark. Näheres 2. Etage rechts, daselbst.

Lindenstraße 44
ist eine herrschaftliche Wohnung, 6 heizbare Räume, Zubehör, zum 1. Oktbr. zu vermiethen. Näh. Hochparterre.

Hohenzollernstraße 4, v.
herrschaftl. Wohnung 1. Okt. zu verm.

Albrechtstraße 17, 1. Et.,
4 heizbare Stuben, Küche u. Zubehör 1. Okt. 97, 440 Mk. (s

Herrschaftl. 2. Etage,
3 Stuben, Küche u. Zubehör, per sofort zu vermiethen **Weidenplan 2.** (s

Liebenauer Str. 170
1. Oktober 1. Etage für 525 Mk. zu vermiethen. 5 Zimmer, 1 Kammern, Küche und Gartenbenutzung, desgl. die II. Etage, 5 Zimmer, 2 Kammern, Küche u. Zubeh., Gartenben., Preis 475 Mk., per 1. Oktober. Besichtigung 11 bis 12 Uhr Vorm., 3 bis 6 Uhr Nachm. Näh. **Mühlweg 17,** I. Nachm. ½4 bis ½5 Uhr.

Germanstraße 3
1. Etage, neu eingerichtet, mit Bad, sofort oder später zu vermiethen. Näh. 1. Etage rechts, bei Hrn. **Wittig.**

Albrechtstraße 17, III.,
5 heizbare Stuben, Küche und Zubehör 1. Okt. 97, 390 Mk.

Augustastraße 15/16
halbe 3. Etage, Mk. 400, sofort, halbe 3. Etage, Mk. 240, 1. Juli, Wohnung, Mark 150, 1. Juli zu vermiethen. **Augustastr. 16,** p. (s

Charlottenstr. 2
2 St., 2 K., K., 1. Et. verm. 1. Juli.

Erste Etage,
700 M., 1. Oktbr. zu vermiethen **Kl. Klausstraße 18. G. Schraidt.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970405041/fragment/page=0002

Thurmstr. 155,
Nähe der Bahn, Wohnung, Stube, Kammer, Küche u. Zubehör für 160 M. per Jahr zum 1. Juli zu vermiethen. Näheres 1. Etage rechts. (e

Forsterstraße 56
getheilte 2. Etage, 300 Mk., 1. Juli zu vermiethen. (s

Fritz Reuterstraße 16
Wohnung in anständ. Hause 1. Juli für 165 Mk. an ruh. Leute zu verm.

Wohnung
im Neumarktviertel, 150—200 Mk., gesucht. Off. **R. 1117** an die Exp. d. Z.

Streiberstraße 33
(Bahnhöhe) 1 St., 2 K., K. u. 1 St., 1 K., K., auch Werkstatt zu verm.

Hofwohnung
zu verm. **Magdeburger Str. 54.**

Wuchererstraße 16, I. l.
Wohnung v. 4 heizb. Stuben, Zub. b. 1./7. oder 1./10. ab für 330 Mark. versetzungshalber zu vermiethen.

Sophienstraße 26
herrsch. frdl. Parterre-Wohnung, 3 St., 2 K., K. und Zubehör, Gartenlaube, 600 M., 1./10. zu vermieth. Näheres Gr. Steinstr. 10.

Wörmlitherstr. 12
Wohnung, 1 Et., 340 M., sofort oder später zu verm. Wolffsr. 2, Knoch.

Marien- u. Röserstr.-Ecke
ist eine geräumige Familienwohnung, 2. Etage, zum Preise von 700 Mark sofort zu vermiethen. Näheres daselbst.

Hochparterre-Wohnung
in besserem Hause, bestehend aus zwei Stuben, Kammer, Küche, Korridor, Bodenkammer und Keller per 1. Juli für 270 Mark zu vermiethen. **Wörmlitzer Straße 11.**

Niemeyerstraße 22
ist die 1. Etage sofort oder später zu vermiethen. Näheres **Marktplatz 19.**

Wohnung
für 65 Thlr. an ruhige Leute zu vermiethen **Henriettenstraße 13.**

Wohnung 1. Etage
für 600 Mk. per 1. Oct. zu vermiethen. Näheres **Alter Markt 25** im Laden.

Wörmlitzer Straße 109
freundliche Wohnung, 460 Mk. sofort oder später.

Geiststraße 17
getheilte 1. Etage mit Balkon, 3 St., 2 K., K. und Zubehör sofort od. später beziehbar. Näh. **Geiststraße 52,** L.

Marienstraße 19
herrsch. hohes Parterre zu 850 M. od. 1. Etage zu 1000 M. per 1. Oktober zu verm. **S. Löwendahl,** I. Et.

Dorotheenstraße 6
2. Etage an ruhige Familie zu verm.

Forsterstraße 48
freundl. herrschaftl. Wohnung sof. od. später für 650 Mk. zu vermiethen.

Freundliche Wohnung,
2. Etage, Preis 450 Mk., an ruh. Leute 1. Okt. zu verm. Näh. **Wettiner Str. 5.**

Brunoswarte 13
Stube, Kammer, Küche, 140 Mk., für 1. Juli zu vermiethen.

Pfännerhöhe
Wohnungen, von 210 bis 250 M. per 1. Juli zu vermiethen. Näheres bei **S. Löwendahl.** (r

Zinksgartenstraße 7
herrschaftl. gesunde Wohnung per sofort oder später zu vermiethen. Näh. part.

Händelstraße 34
Hochparterre, Salon, 5 Zimmer, Badestube, einen Vorgarten, reichl. Zubehör, Preis 1000 Mark. Besichtl. 11 bis 12 und 5 bis 6 Uhr.

Herrschaftl. Hochparterre
für 750 Mark zu vermiethen. Näheres Marienstraße 19. S. Loewendahl. (r

Jahnstr. 4
2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh. zum 1. Juli zu verm. Näh. p. links.

In schönster Wohnlage,
Mitte d Stadt, Wohnung in s. Hause, Oleariusstr. 5, per 1. Juli zu verm. 4 Zimmer, Küche u. Zubeh. Näh. b. **C. A. Matthesius,** daselbst.

Reilstr. 113
herrsch. 1 Et. besteh. aus 4 Zimmern, Balkon, Loggia und sämmtl. reichl. Zubehör, versetzungshalber sof. od. 1. Juli für 450 M. zu verm. **H. Chmann.** (s

Reilstr. 114
herrsch. Hochpart., best. aus 6 Zim., Veranda und sonst. reichl. Zub. nebst Garten für 750 M. per 1. Juli z. verm. **H. Ohmann.** (s

Kl. Ulrichstr. 9
ist die I. Etage nebst Buchdruckereiräume frei p. 1. 10. zu bez. Dieselbe eignet sich auch als Niederlage. (s

Bahnhofstraße 26
ist die erste Etage, besteh. aus 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör für 500 Mark pro anno sofort zu verm. Näheres bei **Gebr. Friedmann,** Marienstraße 24. (r

Blumenthalstr. 13,
1. Etage, ist zufolge Versetzung des Herrn Majors Jäger für 1. Mai oder später zu vermiethen.

Breitestraße 24
2. Etage, 3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, Preis 375 Mark, sofort oder später zu vermiethen.

Henriettenstraße 15
Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Veranda, Vorgarten, reichlicher Zubeh. 1. Oktober oder früher zu vermiethen. Bes. 3 bis 5 Uhr.

Marienstraße 18,
Wohnung, 1. Etage für 850 M. zum 1. Okt. zu vermiethen. Näheres beim Hausmann und **Gr. Klausstr. 24.**

Magdeburger Str. 34, I.
Wohnung mit Balkon für 680 Mark sofort zu vermiethen. Näh. part. l.

Hochparterre-Wohnung,
herrschaftlich eingerichtet, 6 Zimmer, Kammer, Küche und Zubehör, auch für Comptoir passend, per sofort od. später zu vermiethen **Königstr. 72.**

Heinrichstraße 5
herrschaftliche 1. Etage mit Balkon und Gartenbenutzung zu verm. Näh. part.

Schillerstraße 16
frdl. Wohnung, 1. Etage, 3 St., 1 K., K. u. Zub., 1. Oktober zu vermiethen. 3. Etage, 2 St., 1 K. und K. nebst Zubehör 1. Juli zu vermiethen.

Gr. Steinstraße 74
ist die halbe 3. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Badeeinrichtung mit Zub., sofort zu vermiethen. Näheres daselbst. **Carl Steckner.**

Wuchererstraße 75
1. Etage ganz oder geteilt per 1. Juli zu vermiethen. Näheres das. 1. Etg.

Geiststraße 57
2. Et., Preis 380 Mk., zu vermiethen.

Robert Franzstraße 5
herrschaftliche Wohnungen, 6 Zimmer, Badezimmer und Zubehör per 1. Juli oder früher beziehb., zu vermiethen. (s

Marienstraße 21
ist die hochherrschaftliche I. Etage für den Preis von 900 Mark sofort oder später zu vermiethen. Näh. **Poststr. 2.**

Breitestraße 19, III
ist eine freundliche Wohnung zum Preise von 175 Mk. per 1. Juli zu vermiethen. Näheres **Poststraße 2.**

Gr. Märkerstr. 22, I
sind die bisher von den Architekten Herren Traue & Kleppig benutzten Räume zum 1. Juli anderweitig zu vermiethen. Besichtigung 1—3 Uhr.

Lafontainestraße
ist eine hochherrschaftliche Hochparterre-Wohnung mit Balkon, Veranda und Garten versetzungshalber sof. od. später zu verm. Näh. **Wettiner Str. 20,** p.

Charlottenstraße 19
2. Etage, 3 Stuben, 2 Kamm., Küche, Spsk. u. Zub., sofort zu verm. (r

Möbl. Wohnungen. Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzeilige Anzeigen aufgenommen.

Frdl. möbl. Zimmer
mit oder ohne Pension sind sofort zu vermiethen **Reilstr. 9,** Nähe d. Kaserne.

Leipziger Straße 11, II. l.
möbl. Zimmer sofort zu vermiethen. – Daselbst guter Privatmittagstisch.

Freundl. möbl. Zimmer
mit Pension sofort zu vermiethen **Frankestraße 7,** 1Tl.

Forsterstraße 39, II. l.
freundl. möbl. Zimmer, auf Wunsch mit Pianino, sof oder später zu vermiethen, Nähe Bahn, Post u. Klinik.

Möblirte Stube
an 1 oder 2 Herren oder Dame zu vermiethen, **Gr. Klausstr. 34,** nahe am Markt.

Gr. Wallstr. 46, I.
Möbl. Zimmer mit Kammer an anst. Herrn od. Dame zum 1./4. zu verm.

Freundlich möbl. Zimmer
an 1 oder 2 Herren zu vermiethen. **Landwehrstraße 14,** I, l.

Freundlich möbl. Wohnung
zu vermiethen **Moritzkirchhof 12.**

Eine möblirte Wohnung
sofort zu verm. **Anhalterstr. 17, I. l.**

Leipziger Straße 29, I.,
am Thurm, ist ein gut möbl. Zimmer sofort zu vermiethen.

Blumenthalstr. 27, hchptr.
freundl. möbl. Zimmer. **A. Vetter.**

Nächste Nähe des Marktes
ist in besserer Familie ein nettes Zimmer mit Pension an einen Herrn od. Dame zu vermiethen. Näheres erfährt man in der Expedition dieser Zeitung. [75

Fr. m. Zt. u. K. an 2 H. Gr. Berlin 9.

F. m. Z. z. v. M. 10 M. Schillerstr. 6, II

Frdl. mbl. Zim. Lindenstr. 55, II.

M. Zim. f. z. v. Poststr. 18, II.

Gut möbl. Zimmer, Parkstr. 7, I.

Einf. möbl. Zimmer Meckelstr. 4, II.

Freundl. Stube
a. Schlafst. **Margarethenstr. 4,** H. I.

Anständ. Schlafstelle,
per Woche 2 Mk. mit Kaffee **Großer Sandberg 9,** 2 Tr.

Zahnstraße 2,
Nähe Markt, anst. Schlafstelle offen.

Kl. Ulrichstr. 31, pt.
anständige Schlafstelle offen.

Augustastraße 1
möbl. Zimmer e. Schlafst. zu verm.

Eine Schlafstelle
zu vermiethen **Forsterstr. 24** p.

Anst. Schlafst. Thomasmünsterstr. 47, II.

Anst. Schlafstelle Gr. Klausstr. 34.

2mbl. Schlafst. v. Augustastr. 20, III.

Frdl. Schlafst. Rannische Str. 6, I r.

Anständ. Schlafstelle Steinweg 4

Miethgesuche.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Kühler Bierlagerkeller,
nicht zu groß, nebst Stallung, nahe dem Gitterbahnhof sofort gel. Offerten unter **588 G.** an die Exped. d. Ztg.

Wohnung mit Pferdestall
für 2 Pferde, Niederlage 30—40 qm und Bodenräume, Nähe Markt oder Bahn, per 1. Okt. gesucht. Off. unter **E. 1129** an die Exped. d. Ztg.

Wohnungen.

Gesucht
zum 1. Oktober in ruhigem Hause, herrschaftliches Logis (4 Wohn-, 4 Schlafstuben 2c.) mit Balkon oder Gartenbenutzung für eine Professorenfamilie (3 erwachsene Personen). Off. mit Preis (ob Bad, Closet, Doppelfenster vorhanden? erb. unt. **L. 1087** an die Expedition dieser Zeitung.

Wohnung
für 2 Personen gesucht, 15 heizbare Zimmer, Badezimmer, Gartenbenutzung, Nähe Neumarkt. Offerten unter **K. 1. 3940** an **Rud. Mosse,** Halle. (s

Wohnung
von 5—600 Mark Nähe Martinsberg — Margarethenstraße gesucht. Gefl. Off. **Zinksgartenstr. 14, II.** erbeten.

Familienwohnung
mit 7 heizbaren Zimmern und reichlichem Zubehör zum 1. Oktob. gesucht. Garten erwünscht. Schillerstraße, Gütchenstraße oder deren Nähe bevorzugt. Off. m. Preis unt. **G. g. 745** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Wohnungs-Gesuch.
Alte Leute suchen in Halle Stube und Kammer, oder Kammer u. Küche. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg.

Freundliche Wohnung
zu 150—180 Mk., Nähe des Königs- oder Marktviertels, per 1. Juli ca. suchen ja. Leute. Gefl. Offerten mit Preis erbeten unter **No. 489** an die Expedition dieser Zeitung.

Hausmannswohnung
von jungen Leuten gesucht. Zu erfr. **Triftstraße 32,** Hof 2 Tr. l.

Eine Wohnung
7 Zimmer und reichliches Zubehör, wird in neuen Stadttheil in der Nähe des städtischen Gymnasiums zum 1. Okt. gesucht. Offerten unter **574 R.** an die Expedition dieser Zeitung.

Möbl. Wohnungen.

Freundl. Garçonlogis
Nähe des Advokatenweges sofort gesucht. Offerten **Advokatenweg 6,** II., erb.

Geldverkehr.

27,000 Mark
1. Hypothek 1. Mai auszuleihen **Thiele,** Bernhardstr. 16. (s

15,000 Mark
1. Juli auf 1. Hypothek auszuleihen. Offerten unter **M. 1. 3937** an **Rud. Mosse,** Halle. (s

10,000 Mark
sind auf 1. Hypothek von Selbstverleiher zu vergeben Anterh. verb. Offerten unter **1118 S.** an die Exped. d. Ztg.

4000 Mark
auf 1. Hypothek sofort auszuleihen. Vermittler verbeten Offerten unter **Z. 1124** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

70,000 Mark,
auf erste, gar feine Hypothek 1. Juli 97 nur von Selbstverleiher gesucht. Bitte Offerten unter **N. 1113** an die Expedition dieser Zeitung abzugeben.

50,000 Mark
von einem pünktl. Zinszahler zur 1. mündelsicheren Stelle per sofort od. später **545 M.** an die Exp. d. Ztg.

40,000 Mark
auf mein neu erbautes Grundstück zur 1. mündelsicheren Stelle per sofort od. bis 1. Juli zu leihen gesucht. Offerten unter **548 P.** an die Exp. d. Ztg.

20—25,000 Mark
zur sicheren Stelle per jetzt od. 1. Juli zu leihen gesucht. Off. unter **546 N.** an die Exp d. Zeitung.

Hypothek
von 15—20,000 Mk., wo noch 40,000 Mark dahinter stehen, von pünktlichem Zinszahler gesucht. Off. beford. unter **K. c. 3723 Rud. Mosse,** Halle.

10—14,000 Mark
auf 1. sichere Hypothek gesucht Offerten unter **R. 805** an die Exped. d. Ztg.

Mk. 12000
sichere 2. Stadthypothek $4\frac{1}{2}$% zu cedieren gesucht. Zu erfragen in der Exped. dieser Zeitung. [74

10,000 Mark
per sofort auf sichere Stelle gesucht. Off. u **549 Q.** an d. Exp. d. Ztg.

6—8000 Mark
zur sicheren Stelle von einem pünktl. Zinszahler gesucht. Offerten unter **547 O.** an die Exp. d. Ztg.

7500 Mark
zu 4% auf erste und alleinige Hypothek gesucht. Offerten unter **D K. 52919** an **Haasenstein & Vogler A.-G.,** Halle a. S. (s

1000 Mark
sucht Geschäftsmann gegen doppelte Sicherheit und hohe Zinsen, bei monatlicher Zurückzahlung. Offerten unter **G. 1127** an die Exped. dieser Zeitung.

600 Mark
werden auf ein Haus in der Nähe des Kyffhäuserls, auf erste Hypothek, Brandkasse 2600 M. sofort zu leihen gesucht. Angebote erbeten unter Nr. 4 postlagernd in Döbrichau bei Torgau.

Junge anständ. Wittwe
bittet um 10 M. gegen pünktliche Rückzahlung. Offerten unter **A. 12** hauptpostlagernd Halle a. S.

Grundstücke.

Wegen Wegzug von Halle
verkaufe ich mein herrschaft. Grundstück mit kleinem Garten, passend für zwei Familien, unweit des Bergamts. Gefl. Offerten unter **U. 1120** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen

Grundstücks-Verkauf.
Ein schönes Hausgrundstück, in Bernburg belegen, worin ein ganghaftes Produkten-Geschäft betrieben wird, mit schönem Garten, 800 Mk. Miethsertrag, beste Lage, soll fortzugshalber durch mich sofort verkauft werden. **Karl Sandmann, Stadtsekt.**

Ein besseres,
seit 20 Jahren bestehendes Kaffee- und Felleargeschäft, verbunden mit Puppenklinik und Parfümerieshandel, ist sofort zu verkaufen. Beste Lage der Stadt. (Einwohnerzahl 22,000.) Offerten erbeten unter **A. B. 101** postlagernd **Cöthen** (Anh.) **I.**

Grundstücks Verkauf.
Ein in bester Lage einer Prov.-Stadt gelegenes Hausgrundstück, Gebäude neu massiv, mit großer Tischlerwerkstatt, sämmtliche Werkzeuge, 6 Hobelbänke, Fräsmaschine, ca. ¾ Morgen schöner Obst- und Gemüsegarten, ist krankheitshalber unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Das Grundstück eignet sich auch zu jedem andern Geschäft. Offerten unter **P. U. 105** postlagernd **Kemberg.**

Zweistöckiges Wohnhaus
mit großem Hofraum, Garten und Wirthschaftsgebäuden, bester Lage von Delitzsch, ist verhältnißhalber preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **H. A.** an die Expedition des „Delitzscher Kreisblatt" erbeten. (f

Sichere Existenz.
Seit 25 Jahren bestehendes Pfandleihgeschäft soll mit oder ohne Grundstück Verhältnisse halber verkauft werden. Ausführl. erteilt **Carl Hirschfelder,** Tageblatt, **Schönebeck,** Elbe. (ad

Villa-Verkauf,
geräumig, herrliche vornehme Lage, gr. Garten, Verhältnisse halber, preiswerth zu verkaufen Gleichzeitig, Friedenstr. Off. unter **578. V.** an die Expedition dieser Zeitung.

Haus am Markt
in Halle, beste Geschäftslage, Verhältnisse halber preiswerth zu verkaufen. Off. u. **579. W.** an die Exped. d. Ztg.

Restaurationsgrundstück,
Vorort Leipzig, mit Salon, Concertgarten, Kegelbahn, voll. Inventar, stark. Umsatz u. 800 Mk. Miethertrag, Pr 65,000 M., Anz. 12—15,000 M., zu verk. Näh. **Karl Friedland, Leipzig-Lindenau,** Merseburger Str. 93.

Haus-Verkauf,
kleine Brauhausstraße 6, Oktober beziehbar, sehr günstige Lage, Mitte der Stadt, passend für Geschäftszwecke. Privat. Früher wurde Tischlerei betrieben. Näh. **Emil Bald & Co.,** Halle a. S.

Kleineres Logirhaus
mit Garten in einem Badeort im Harz, mit oder ohne Möbel, preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **M. 0488** an die Expedition dieser Zeitung.

Begugshalber
ist ein hochherrschaftliches Wohnhaus in schönster Lage, nahe am Mühlweg, zu verkaufen. Näheres **Burgstraße 42,** 2. Etage. Unterhändler verbeten. (s

Flottes Restaurant
mit Material-Handel u. Kleinschlächterei, an 2 Hauptstraßen gelegen, ist sofort verkäuflich. Näheres durch **Schmidt** in **Schwerstedt** (S. Weimar).

Restaurant,
neu eingerichtet, ist bekanntes, schön gelegen, zu verkaufen oder auf Bierpacht zu vergeben. Zur Uebernahme sind 2000—3000 M. erforderlich. Offerten unter **589 H.** an die Exped. d. Ztg.

Bin willens,
mein gut verzinsliches neues herrschaftliches Wohnhaus, mit geth. Etagen, in der Schimmelstraße belegen, zu verkaufen. Kaufpreis 64,000 Mk. Anzahlung von 6000 Mk. an. Selbstkäufer wollen ihre Offerten unter W. 1122 in der Expedition dieser Zeitung niederlegen.

Hotel-Verkauf
in Provinzialstadt (bedeut. Fabrikstadt) gutes Hotel von 12 Fremdenzimmern, 1 Speise- u. 1 Restaurations-Zimmer, Garten, Kegelbahn, großen u. kleinen Saal, unter günstigen Bedingungen sof. zu verkaufen. Anzahl. nach Uebereinkunft Gefl. Offerten an **J. Pliedtner,** Eisenberg S.-A. (ad

Grundstück-Verkauf.
Veränderungshalber beabsichtige ich mein Grundstück nahe am Steinthorplatz, 500 m groß, Vorder- u. Hintergebäude, Werkstatt mit Dampfschornstein, hoher breiter Thoreinfahrt, großem Hof und Gärtchen, zu jedem industriellen Betrieb passend, preiswerth zu verkaufen. Gefl. Anfragen unter **A. k. 3956** an **Rud. Mosse** hier. s)

Achtung Seltenheit!
Meine in Trotha bei Halle a. S. an bestbeleg. Strasse geleg. Bäckerei m. Mehl- und Futterhandel bin ich willens Familienverhältnissen halber sofort zu verkaufen. Preis 24,000 M. Anz. 6 bis 7000 M. Extra-Mietsertrag 370 M., $\frac{1}{2}$ Morgen Garten, jährliche Kasse 40—50 M. Näheres bei **Fr. Förner,** Halle a. S., **Unterberg 4,** 2.

Guts-Verkauf.
Beabsichtige mein in sächs. Marktflecken, direkt an der Bahn gelegene Stadtgut mit 90 Morgen (preuß. besten Feldern und Wiesen, guten Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, guten Zustand bei einer Anzahlung von 10—15,000 M. sofort zu verkaufen. Hypotheken sicher und billig. Schneller Absatz der Milch und übrigen Produkte im Orte. Näheres Halle a. S. Streiberstr. 8. 2 Tr. l.

Flottes Viktualiengeschäft
verbunden mit Fleischerei-handel und Hausschlachterei (Vorort) zu verkaufen. Zu erfragen Mansfelder Str. 26, I, l.

Ein Gartengrundstück,
enth. ca. 6 Magdeb. Morgen, schönes fließendes Wasser dabei, vorzügl. pass. zur Einrichtung einer Gärtnerei, in Nähe des Kyffhäuserls, Bahnverbindung nach allen Seiten, in einer kl. Stadt mit wenig Concurrenz, wo auch Binderei sehr lohnend, mit sehr schöner Wohnung sofort zu verpachten. Off. unter **Q. 0492** an die Exp. d. Ztg.

Flotte Bäckerei,
an nördlicher Hauptstraße von Halle, zu verkaufen. 1350 Mark Miethsertrag, Preis 22,000 Mk. bei 7—9000 Mark Anz. Kapital 4% fest. Gefl. Offerten unter X. 1123 in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Mein Restaurant
ist Krankheitshalber unter günstigen Bedingungen sofort oder später zu verpachten. Offerten unter **D. 1128** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Kleineres Rittergut
sucht ein zahlungsfähr. Selbstkäufer im Leipziger Kreis od. Prov. Sachsen. Off. mit genauesten Ang. direkt vom Verkäufer erb. an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig,** unter **V. R.**

Ein Kossathengut
mit 20—25 Morgen gutem Acker, Rübenbau, zwischen Halle und Leipzig, wird zu kaufen gesucht. Nähere Offerten mit Preisvorderung niederzulegen unter **A. W. 20** bei **Rudolf Mosse** in **Eisleben.** (ad

Landgasthof,
fl. oder mittlerer, wird bei 6—8000 M. Anzahlung zu kaufen gesucht. Gefl. Offert. sub **S. s. 756** an die Exp. dieser Zeitung erbeten.

Fleischerei.
Gangbare Fleischerei zu kaufen gesucht. Offerten unter **583. B.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Materialgeschäft,
kann auch mit Schweineschlachten und Flaschenbiergeschäft sein, wird zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe u. **Q. 1116** an die Exp. d. Ztg.

Grundstück
mit großen Räumen, Stallungen 2c. für ein Engrosgeschäft wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **H. r. 3941** an **Rud. Mosse,** Halle. (s

Barbier- u. Friseurgeschäft
in verkehrsreicher Straße gesucht. Offert. unter **E. e. 767** an die Exped. dies. Zeitung erbeten.

Barbier-Kundschaft
in kleiner Stadt oder großem Dorfe gesucht. Off. bis zum 8. April unter **K. W.** postl. **Bitterfeld** erbeten.

Verkäufe.

Selbstgefertigte Möbel (Specialität.)
in guter Ausführung:
Plüschgarnitura von 125 Mk.
Plüsch-Divan „ 68 „
Stoff-Divan „ 45 „
Bettfellen mit Feder- u. Rosshaarmatratzen verkauft **R. Zeppel,** Geiststraße 21, Polsterwerkstätte.

Centrifuge,
System Simpler, gutgehend, Leistung 90 Liter Milch pro Stunde, nur $\frac{1}{2}$ Jahr wegen Beschaffung einer größeren benutzt, für 50 Mark (neu 225 Mark) zu verkaufen. Näheres durch **Wilh. Rene,** Hofsiefermt, Halle, Gr. Steinstraße 80.

Zu verkaufen.
Ein Pianino, gut erhalten und gut im Ton, 1 Mahagoni-Conkliffentisch, 1 Sopha und einige Stühle **Barfüßerstraße 18, part.**

Schaufenstervorhang,
ganz neu, gestreift, sehr billig zu verkaufen. **Marini,** Alte Promenade 6.

Ein Sopha, Sophatisch,
Kleiderschrank, Vertikow, Gestühl, Stühle, Spiegel mit Schränkchen, 2 Betts. mit und ohne Matratze, Waschtisch, alles wenig gebraucht, billig zu verkaufen **Georgstraße 3,** part. l.

Ein Ladentisch
mit Marmorplatte, auch für Fleischerei passend, zu verk. **Liebenauer Str. 5** im Laden.

Sopha, 2 Küchenstühle
billig zu verkaufen **2. Bereinsstr. 1.**

Tischlerhandwerkzeug
zu verk. **Wörmlitzer Str. 19. III. l.**

Damen- und Herrenkleider,
noch gut erhalten, preiswerth abzugeben Robert Franzstraße 6, 2 Tr.

Kleine Grude
zu verkaufen **Adolfstraße 1.** 3 Tr.

Fast neue Grude
billig zu verkaufen Adolfstr. 5, H. r.

Schöner Sauerkohl
billig zu verk. **Koch,** Hohenzollernstr. 4.

Magermilch u. Käse-Quark
verkauft Rittergut **Lochau** bei Dölznig.

Samen- u. Speisekartoffeln,
vorzügliche Sorten, verkauft **W. Hering** in **Rosla** a. Kyffhäuser.

Futterrüben,
gelbe Eckendorfer, 250 Ctr., verkauft **Otto Krause,** Schmiedemeister in **Bedra.**

1 Ctr. sehr gute
Futterrübenkerne
hat zu verk. **A. Apel, Berga a. Kyffh.**

Heu
verkauft Passendorf 9.

Der kauft
triturte Brangerste? Adressen unter **585 D.** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Dreirad,
leicht laufend, zu verk. bei **A. Edel** in **Zwochau.**

Rover
gebraucht, aber sehr gut erhalten für 110 Mk. zu verkaufen. **Rannischestr. 16.**

Feines Gebett Betten,
roth, voll gefüllt, für 16 Mark sofort zu verkaufen **Steinweg 6,** II.

Feine Kinderbettstelle
mit Rosshaarmatratze zu verkaufen. Preis 18 Mk. **Taubenstraße 23,** II.

Forsterstraße 39, II. l.
best. gut erhaltene Kinderbettstelle mit Matratze und Bettkasten, ein Kinder-Dreirad u. Teschin billig zu verkaufen.

Viktoria-Wagen,
viersitzig, neu vorgerichtet, ist billig zu verk. **C. A. Krammisch, Halle.**

Kutschwagen,
moderner halbverdeckter, fast neu, viersitzig, steht preiswerth zum Verkauf **Delitscher Straße 8.**

Starker Ackerwagen
zu verkaufen **Brachstedt 14 b.**

Graditzer Stute,
braune elegante, 1,66 m, firm gerittten, schöne Figur, für mittleres Gewicht, preiswerth zu verkaufen. **Reitbahn Barfüßerstraße 16.**

Gelegenheitskauf.
Wegen Aufgabe meines Juxwerks verkaufe ich eine 10jährige preuß. Gold-Stute, Reit- und Wagenpferd, lammfromm, sicherer flotter Einspänner, sowie ein Selbstfahrer-Wagen mit Patentachsen und Dienersitz, ferner ein Silberplatin-Geschirr u. ein Sattelzeug, alles wie neu, complett, für den selben Preis von Mk. 1200. Gefl. Offerten unter **J. R. 3** bef. **Paul Reinemund,** Ann.-Expeds., **Aschersleben.**

Junge Kuh
tragend, verkauft **Gustav Mögling** in **Einsdorf** bei Allstedt.

Junge Zugkuh
billig zu verkaufen **Dittichenrode 34.**

Zwei Schlachtschweine
verkauft **Alb. Dietz** in **Langenbogen.**

Kanarien-Hähne
u. Weibchen, vorzüglich, mit den tiefsten Hohltönen verkauft Sophienstr. 37.

Kaufgesuche.

Geldschrank
gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offert. mit Preis beliebert unter **B. 1126** die Expedition dieser Zeitung.

Russ. u. franz. Billard
zu kaufen gesucht. Offerten an **C. A. Krammisch.**

Omnibus oder Break,
gut erhalten, leicht zu fahren aber solider Bau, etwa sechssitzig zu kaufen gesucht von **Gustav Schwabe** in **Frankenhausen** am Kyffhäuser.

Kleines Pony,
im Preise von 70—75 Mark, sofort zu kaufen gesucht. Off. unter **O. 0490** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Vermischtes.

Aufrichtig.
Eine junge Dame ohne Vermögen, aber eine feine Aussteuer, sucht die Bekanntschaft eines Oberbeigers oder Comptoirbeamten zu machen behufs Verheir. Off. u. **A. 1125** an die Exp. d. Ztg.

Drei
anständige, solide Mädchen, 23 Jahre, ohne Vermögen, wünschen die Bekanntschaft solider Herren behufs Verheirathung zu machen. Bittwer nicht ausgeschlossen. Off. unter **D J. 52918** an **Haasenstein & Vogler A.-G.,** Halle a. S. erbeten. (s

Töchterpensionat.
Vorzügliche Pflege. Gediegene wissenschaftliche Ausbildung. Haushaltungskunde. Kinderpflege. Musik. Sprachen. Große Räume, Garten am Hause. Empfehlungen. **Laurentiusstr. 7.**

Pension
wird gesucht in anständiger Familie für einen stud. theol., der magenleidend geworden und deshalb eine bestimmte Diät halten muß. Näheres zu erfragen bei Herrn **Dr. Ulrich,** Kl. Ulrichstr. 18.

Une dame française cherche à donner des leçons de quelques heures dans une famille ou une pension. S'adresser par écrit „A. L." à l'expédition Haasenstein & Vogler A.-G.

Kind
bisherer Geburt (reizender blauäugiger Knabe) ist wohlhabenden evang. Ehepaar an Kindesstatt zu vergeben. Gütige Anerbieten unter „St. Hubert" an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Halle a. S. (s

Tüchtige Waschfrau
nimmt noch Wäsche an **Kl. Märkerstraße 2,** 2 Tr.

Korallenkette mit Kreuz
in der Thomasiusstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Thomasiusstraße 36,** part. l.

Kessel
verloren von Salzmünde bis Lieskau. Gegen Belohnung abzugeben bei **Bartholomäus** in **Lieskau.**

Herren-Handschuh
verloren am Freitag Abend. Abzugeben **An der Universität 15,** 3 Tr.

Portemonnaie,
enthaltend einen Trauring, verloren. Abzugeben in der Exped. d. Ztg.

Trauring
gefunden. Abzuh. **Steinweg 32, I. r.**

Gelber Boxer zugelaufen.
Geg. Erst. der Kosten abzuh. **Brehm,** Halleische Straße 26.

Junger großer Hund,
Dunkelbraun mit weißer Brust, ist zugelaufen. Abzuholen gegen Erstattung der Kosten bei Frau Ww. **Brandt, Allstedt.**

Blaufliegl. Mövchentaube
entflogen. Gegen Belohnung abzugeben **Königstraße 4,** part.

M. S.
Bedauere sehr, nicht früher möglich wie angegeben, wenn bestimmter Tag nicht angenehm, dann vielleicht am Freitag. Antwort erbittet, wie bekannt, bis Dienstag Abend hauptpostlagernd, wenn nicht anderweitig, nähere Adresse angeben, werde sofort die meinige nennen, so jedoch nicht möglich.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970405041/fragment/page=0003

Neuenahrer Sprudel.

Aus dem grossen Sprudel in Bad Neuenahr (Rheinland).

Einzige alkalische Therme Deutschland. 40° Celsius.

Trinkkuren im Hause mit Neuenahrer Sprudel

gebraucht man mit vorzüglichem Erfolge gegen **Erkrankungen der Athmungsorgane** (Katarrhe des Kehlkopfes, des Rachens und der Nase, Bronchial-, Luftröhrenkatarrh, Brustverschleimung, Heiserkeit), gegen **Magen- und Darmkatarrhe** (Appetitlosigkeit, Sodbrennen, Magengeschwüre, Magen- und Darmblutungen), gegen **Leberanschwellungen, Gallensteine u. Koliken,** gegen **Nierenkatarrhe, Nierenentzündungen,** gegen akute und chronische **Blasenkatarrhe,** gegen Krankheiten, die durch mangelhaften Stoffwechsel entstehen, gegen **Gicht, Rheumatismus, Nieren- und Blasenleiden,** gegen **Diabetes** (Zuckerkrankheit)

Neuenahrer Sprudel wirkt mildlösend und wird von dem schwächsten Organismus vorzüglich vertragen.

Aus den uns fortwährend zugehenden Anerkennungsschreiben von Aerzten über die mit Neuenahrer Sprudel durch Trinkkuren im Hause erzielten glänzenden Heilerfolge veröffentlichten wir eine Anzahl **notariell** beglaubigter Abschriften in unseren Broschüren, die wir gern zur Verfügung stellen.

Neuenahrer Sprudel ist zu beziehen durch alle Mineralwasserhandlungen und Apotheken, sowie durch **Direktion des Neuenahrer Sprudels in Bad Neuenahr (Rheinland).**

Niederlage in **Halle** bei **Helmbold & Co.**

Musik-Unterricht.

Zum **Sommer-Kursus** meines Unterrichts im **Klavierspiel und Theorie** (Methode des Königl. Leipziger Conservatoriums), sowie im **Solo-Gesang** (bew. Methode meines Lehrers Hofopernsangers und Gesanglehrers Bodo Borchers, Leipzig) erbitte mir gefl. Anmeld. in meiner Wohnung **Hedwigstr. 5, part.**

Musiklehrer **E. Rottmann,**
Gesanglehrer an der städt. Ober-Realschule.

Berliner Pferde-Lotterie
Ziehung 13. u. 14 April.
Hauptgewinn i. W. v. **30,000 Mk.**

Weimarer Lotterie
1. Ziehung 8.—10 Mai.
Hauptgewinn i. W. v. **50,000 Mk.**

Marienburger Pferde-Lotterie
Ziehung 15. Mai.
Hauptgewinn i. W. v. **15,000 Mk.**

Königsberger Pferde-Lotterie
Ziehung 26. Mai.
Hauptgewinn:
eine compl. bespannte vierspänn. Equipage.

Magdeburger Pferde-Lotterie
Ziehung 24. u. 25. Juni.
Hauptgewinn
i. W. v. 6000 Mk.

Loose à 1 Mark vorräthig in
Otto Hendel Nachf.
Sortiment,
Markt 24.

G. H. Fischer,

Poststraße 18, Fernsprecher 893,
empfiehlt seine Dienste für bankgeschäftliche Transaktionen.

An- u. Verkauf von Effecten.
General-Agentur der Allgem. Renten-, Capital- u. Lebens-Vers.-Bank „Teutonia" in Leipzig.

Hypotheken-Verkehr.
Haupt-Agentur der Kölnischen Feuer-Vers.-Gesellsch. „Colonia".

Staatlich genehmigte höhere Privat-Knabenschule zu Halle a. S.

Friedrichstraße 24.
Vorschul-, Gymnasial- und Realschulabtheilungen.
Unterricht in Klassen von geringer Schülerzahl.
Beginn des neuen Kursus am **22. April Morgens 8 Uhr.**
Aufnahme der Vorschüler Morgens 10 Uhr.
Fr. Hütter. A. Zander,

Stein- und Bildhauerei
Emil Schober

Werkplatz: Mansfelder Str. 52. Pfännerschaftl. Saline,
Zweiggeschäft: Poststrasse 9/10.
Reichhaltiges Lager und Anfertigung von
Grabdenkmalen
sowie **Sandstein- und Granit-Einfassungen.**

Fabrikate von A. L. MOHR
Altona-Bahrenfeld.

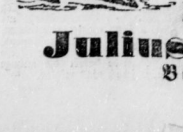
Margarine
besitzt nach Gutachten erster deutscher Chemiker denselben Nährwerth und Geschmack wie gute Naturbutter und ist als billiger und vollständiger Ersatz für feine Butter zu empfehlen, sowohl zum Aufstreichen auf Brod, als zu allen Küchenzwecken.

Mohren-Kaffee
bestehend aus einer Mischung von feinem Bohnen-Kaffee mit besten Kaffee-Ersatzmitteln, ist wohlschmeckender und bedeutend kräftiger als reiner Bohnen-Kaffee mittlerer Qualität und giebt dem Kaffee ein volles Aroma und eine vorzügliche goldbraune Farbe.
Pfund 60 Pfg.

Mohren-Cacao
unter Garantie des durchschnittlich gleichen Nährwerthes und Geschmacks wie alle anderweitig angebotenen theureren Cacao-Sorten, für Kinder und schwächliche Personen unentbehrlich.
„Garantirt rein."
Pfund Mk. 1,40.

Wegen der vielen Nachahmungen meiner Marken verlange man ausdrücklich:
Mohr'sche Margarine

Ueberall käuflich!



Ein Transport von 50 Stück der besten
Arbeits- u. Wagenpferde
stehen unter bekannt reellsten Bedingungen im „Russischen Hof", Halle a. S., zum Verkauf.

Julius Gebhardt,
Baruth, Mark.

Dr. Hufschmidt's Naturheilanstalt
Ottenstein-Schwarzenberg im sächs. Erzgeb.

Neu eingerichtet. 500 Meter ü. d. Meere.
Klimatischer und Luftkurort.
Preis für volle Pension, ärztliche Behandlung, Kurgebrauch etc. von 5 ℳ pro Tag aufwärts.
Prospecte frei.
Dirigirender Arzt: **Dr. Hufschmidt.**

IV. Abonnements-Sinfonie-Concert

der vereinigten Kapellen des **Halleschen Stadt- und Theater-Orchesters** und des **Magdeb. Füsilier-Rgts. Nr. 36**
Dienstag den 6. April Abends 7½ Uhr
in den **„Kaisersälen"**
unter solistischer Mitwirkung des **Concertmeisters** Herrn
Carl Prill vom Gewandhausorchester in Leipzig.

Programm: Sinfonie in C-moll v. Klughardt. Concert für Violine mit Orchester in Fis-moll v. Ernst: a. Ouverture, b. Scherzo, c. Hochzeitsmarsch aus der „Sommernachtstraum"-Musik v. Mendelssohn. Solostücke für Violine. (Romanze von Svendsen und 2 ungar. Tänze von Brahms).

Billets à 1 ℳ (an der Abendkasse 1,25 ℳ) in der **Karmrodt'schen Musikalienhandlung (Reinhold Koch).**

M. Friedemann. O. Wiegert.

Dienstag den 6. d. Mts. Abends 8 Uhr
Großes Radfahrerfest
auf unserer Fahrradbahn
(volles Orchester)
wozu wir freundlichst einladen.
Albin & Paul Simon.

Restaurant Eiskeller.
Dienstag den 6. April
Großes Schlachte-Fest.
Wurst auch außer dem Hause. Ergebenst **R. Richter.**

„Felsenburg", Giebichenstein.
Dienstag den 6. April **grosses Schlachtefest**
wozu ergebenst einladet **Otto Wiedemann.** (r

Kunstgewerbe-Verein zu Halle a. S.
General-Versammlung
Mittwoch den 7. April, Abends 8 Uhr in der „Tulpe."

Tages-Ordnung: 1. Geschäftliche Mittheilungen. 2. Jahres- und Kassenbericht. 3. Entlastung des Schatzmeisters. 4. Feststellung des Etats pro 1897. 5. Neuwahl des Vorstandes.

Der Vorstand. J. A.: Knoch, I. Vors.

Allgemeiner Hallescher Beamten-Sterbekassen-Verein.

Die Mitglieder werden zu der am **Freitag den 9. April 1897 Abends 8 Uhr** im Restaurant zum **Goldenen Schiffchen** stattfindenden
General-Versammlung
ergebenst eingeladen.

Tagesordnung: 1. Geschäftsbericht pro 1896 und Rechnungslegung. 2. Entlastung des Vorstandes. 3. Beschlußfassung über Verwendung des Ueberschusses. 4. Neuwahlen.

Halle a. S., im März 1897.

Der Vorstand.
Peter. Steger. Altwasser.

Auswärtige Theater.
Montag, 6. April.
Magdeburg (Stadtth.): Königskinder.
Leipzig (Altes Th.): Der Hochstapler.
Leipzig (Neues Th.): Wer war's?
Dessau (Hofth.): Freund Fritz.
Erfurt (Stadtth.): Im Dienst der Pflicht.

Lehrer-Verein Lauchstädt.
Mittwoch den 7. April cr. 3 Uhr
Sitzung,
„Interne Angelegenheiten."

Stenotachygraph. Gesellschaft zu Halle a. S.
Dienstag Abends 8½ Uhr **Sitzung** Uebung im Vereinslocale **Central-Hotel** (Thalamtstr. 6). (x

---

Arends'scher Stenographenverein zu Halle a. S.
Dienstag Abends 8½ Uhr **Sitzung und Uebung** in der „Franziskanerhalle", Kuhgasse 1. (x

---

I. Kaufm. Stenotachygraphen-Verein.
Dienstag Abends 8½ Uhr **Sitzung** im „Wintergarten", Magdeb. Str. 66. 1

Turnverein „Guts Muths".
Dienstags und Freitags von 8½—10½ Uhr **Turnübung** für Mitglieder u. Zöglinge im **„Prinz Carl".** (x
Der Vorstand.

Karmrodt'sche Musikalien- und Instrumenten-Handlung, (z
Reinhold Koch,
Barfüsserstr. 20.

Stadttheater in Halle a/S.
Direktion: Hans Julius Rahn.

Montag den 5. April
191. Vorst. 52. Vorst. außer Abonnement.
Anfang 7¼ Uhr. Ende 10 Uhr.
Zweites und letztes Gastspiel des berühmten Italienischen Bariton **Leone Fumagalli.**
Rigoletto.
Große Oper in 3 Akten von G. Verdi.

Dienstag den 6. April
192. Vorst. 53. Vorst. außer Abonnement.
Anfang 7¼ Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Zum Benefiz für **Leopold Kramer.**
Kabale und Liebe.
Ein bürgerliches Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller.

Personen.
Präsident v. Walter, am Hofe eines deutschen Fürsten . . R. Jahn.
Ferdinand, sein Sohn, Major . . . . . **L. Kramer.**
Hofmarschall v. Kalb G. Demme.
Lady Milford, Favoritin des Fürsten . L. Eyben.
Wurm, Sekretär des Präsidenten . . . E. Bornstedt.
Miller, Stadtmusikant R. Biebrach.
Dessen Frau . . . F. Carlsen.
Louise, dessen Tochter J. Hilm.
Sophie, Kammerjungfer der Lady . K. Ertholz.
Ein Kammerdiener des Fürsten . . . . E. Boger.
Ein Diener der Lady M. Weiße.
Ein Diener des Präsidenten . . . . W. Müller.
Nach dem 2. Akt längere Pause.

Mittwoch den 7. April
Nachm. 3½ Uhr
Volksthümliche Festvorstellung.
Novität! Zum 4. Male: **Novität!**
Willehalm der Deutsche.
Dramatische Legende in 4 Bildern von Ernst von Wildenbruch.
Eintrittspreis für **alle** Plätze, soweit sie nicht dem hiesigen Regiment zur Verfügung gestellt sind, **50** Pfg.

Abends 7¼ Uhr
193. Vorst. 141. Abonnements-Vorst.
Farbe weiß.
Bei kleinen Preisen.
(Parquet 1,40 ꝛc.)
Die weiße Dame.
Komische Oper in 3 Akten von Boieldieu.

Freitag den 9. April 1897
195. Vorst. 142. Abonnements-Vorstell.
Farbe roth.
2. Vorstellung im Sonder-Abonnement des „Ring des Nibelungen".
Mit verstärktem Orchester.
Der Ring des Nibelungen.
Ein Bühnenweihspiel für 3 Tage und 1 Vorabend von Richard Wagner.
Zum letzten Male:
Erster Tag:
Die Walküre.
Handlung in 3 Aufzügen.
Anfang 6½ Uhr.

Thalia-Theater.
Dienstag, Anfang 8 Uhr:
Letztes Gastspiel von **Käthe Basté.**
Die beiden Leonoren.
Mittwoch, Anfang 8 Uhr
Eine tolle Nacht.

Walhalla-Theater
Direktion: **Richard Hubert.**
Neuer Spielplan!

Die **drei Addo's** (2 Herren, 1 Dame), Bravour-Luftgymnastiker **(Sensationell).** — Die vier Geschwister **François,** Bravour-Gymnastiker am Doppel-Reck. — **Augusto** u. **Margot François,** Hand-Akrobaten u. Bravour-Springer. — Herr **Georg Schindler,** Mundharmonika-Virtuose. — Das **Carmanelli-Trio,** musikalische Scheerenschleifer. — **Anna Rohnsdorf's „Schäferinnen-Quartett".** — Fräulein **Margarethe Candler,** Liederlängerin und Kostüm-Soubrette. — Das **Rheingold-Trio,** humoristisches Gesangs-Terzett.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen **11 Uhr.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970405041/fragment/page=0004